

Ein Schloss, eine Eiche und viel Wasser

Scheinfeld **S 1** führt vorbei an historischen Stätten, Naturdenkmälern und immer wieder orientiert er sich am Wasser. Vorbei an bunten Blumenwiesen - mitten hinein in den wunderschönen Steigerwald.

Es bieten sich Einkehrmöglichkeiten und idyllisch gelegene ruhige Plätze um die eigene Brotzeit zu genießen.

Lassen Sie sich von uns führen und verführen - folgen Sie unserem wunderschönen Weg für ein paar interessante und erholsame Stunden im Steigerwald!



Scheinfeld hat viel zu bieten: zahlreiche weitere Wander- und Radwege, ein beheiztes Freibad im Sommer und ein großzügiges Hallenbad mit Sauna im Winter, gemütliche Cafés, typisch fränkische Gaststätten, Stadt- und Schlossführungen und vieles mehr. Weitere Informationen und Freizeitangebote erhalten Sie gerne bei uns.

Wir freuen uns auf Sie!



Stadt Scheinfeld
Hauptstraße 3
91443 Scheinfeld
Tel. 0 91 62 / 92 91 0
www.scheinfeld.de
info@scheinfeld.de



STADTWERKE
SCHEINFELD

FREIBAD HALLENBAD CAMPINGPLATZ
Karl-Lax-Str. 1
91443 Scheinfeld
Tel. 0 91 62 / 18 34
www.stadtwerke-scheinfeld.de
info@stadtwerke-scheinfeld.de

Rundwanderweg Scheinfeld **S 1**




Ein Schloss, eine Eiche und viel Wasser

Ein Schloss, eine Eiche und viel Wasser

Wegverlauf Scheinfeld S 1

Länge: ca. 12 km; Rundwanderweg
Start wahlweise am Marktplatz Scheinfeld oder
Schloss Schwarzenberg. Der Weg verläuft
teilweise auf naturbelassenen Wegen, festes
Schuhwerk ist daher erforderlich!

Ausgehend vom Marktplatz Scheinfeld führt der Weg durch das obere Tor und die historische Lindenallee zum Schloss Schwarzenberg. Die ausgedehnte Renaissance-Anlage entstand nach einem großen Brand (1607) aus den Resten einer mittelalterlichen Höhenburg. Teile der alten Wehranlagen sind noch erhalten und können ebenso wie Räume im Hochschloss und die Schlosskapelle besichtigt werden. Jeden Sonntag und Feiertag von Ostern bis Ende Oktober werden um 14.00 Uhr Führungen angeboten - Treffpunkt ist das Eingangstor zum Schlosshof. Heute beherbergt das Stammschloss des Fürstenhauses Schwarzenberg eine Real- und Fachoberschule mit Internat.

Vom Haupttor des Schlosshofes biegt unser Weg nach links ab wo er nach einigen hundert Metern den Wolfsee erreicht. Diesen umgeht er linksseitig. Hinter dem See beginnt der sogenannte „Prinzensteig“ und dort trifft unser Weg auch auf folgende Fernwanderwege:    sowie den Scheinfelder Rundwanderweg **S 2**

Nach ca. eineinhalb Kilometern erreicht man die „Prinzeniche“. Der ca. 400 Jahre alte Baum ist gut an seinem mächtigen Stamm und der riesigen Krone zu erkennen. Umgeben von Kindern und Kindeskindern hat sie dort viele Unruhen und Kriege überdauert.

Auf Höhe der Prinzeniche zweigt der Weg rechts ab und überquert nach kurzer Strecke die Staatsstraße. Danach geht es in einem großen Bogen, meist leicht bergab, durch wunderschönen für den Steigerwald typischen Mischwald. In der erreichten Talsohle entspringt die Steinach - an ihr entlang, vorbei am Rohrsee, führt der Weg bis nach Kornhöfstadt. Ein kleiner Park mit Spielplatz oder der liebevoll gestaltete Dorfweiher laden zum Verweilen ein.

Danach führt der Weg noch ein kurzes Stück entlang der Steinach, bevor er rechts abbiegt - vorbei an zwei typischen fränkischen Fischweihern. Am Waldrand links geht es weiter bis nach Thierberg. Am Ende des Dorfes führt der Weg bergab nach Klosterdorf, wo unbedingt die Wallfahrtskirche „Maria Hilf“ mit der Gnadenkapelle besucht werden sollte. Über den „Klosterweg“, am Johannessee vorbei, erreichen wir wieder die Lindenallee und kommen zu unserem Ausgangspunkt dem Marktplatz in Scheinfeld zurück. Hier besteht die Möglichkeit einzukehren oder sich mit einem echt italienischen Eis zu stärken.

